

Antrag zum 93. Landeskongress

Antrag 243

93. Landeskongress der Jungen Liberalen NRW
Euskirchen, 11.-12. Mai 2019

Antragsteller: Henrik Stachowicz

Status: angenommen nicht angenommen verwiesen an _____

Der 93. Landeskongress möge beschließen:

1 **Schule von morgen - Hefte auf, wir schreiben (k)eine** 2 **Klassenarbeit!**

3 In der Welt des 21. Jahrhundert werden Problemstellungen immer komplizierter und individueller.
4 Wir, JuLis, erkennen diesen Wandel und sind bereit ihm mit Erneuerung zu begegnen. Die
5 Jungen Liberalen NRW fordern die Möglichkeit, die Hälfte aller Klausuren in der Oberstufe und
6 ein Viertel aller Klassenarbeiten ab 9. Klasse durch Projekte, die kriteriengebunden bewertet
7 werden, zu ersetzen.

8 Vielschichtige Probleme lassen sich nicht einfach durch Auswendiglernen oder veraltete
9 Methodiken durchblicken, sie benötigen eine ausgiebige Beschäftigung. Deshalb erscheint es
10 sehr strukturverblendet weiterhin ausschließlich Klassenarbeiten oder Klausuren als gängige
11 Überprüfungsformen anzusehen. Projektmappen, Facharbeiten, Videoclips, politische Reden und
12 Analysen zeugen von weitaus tieferem Wissen, was sich Schülerinnen und Schüler (SuS) sogar
13 selbst unter Verwendung gängiger Wissensquellen und Hilfsmittel selbst angeeignet und
14 verarbeitet haben. Schule soll sich öffnen und den Schülern die Überprüfungsform nach ihren
15 Stärken und zur Motivation weitestgehend freistellen. Das Ziel des selbstständigen und
16 eigenverantwortlichen Arbeitens würde somit besonders in den Mittelpunkt gestellt. Zeigen wir
17 das Bildung nicht nur die beste Waffe gegen Unmündigkeit und soziale Konflikte ist, sondern in
18 ihrer Methodik auch Fortschritt schaffen will.

Achtung: Die Darstellung des gezeigten Antrags erfolgt als reine Vorschau. Verbindlich ist der Antragstext im offiziellen Antragsbuch zum 93. Landeskongress am xx in yy.